

PRESSEMITTEILUNG

Transport & Logistik

Sievert setzt auf automatische Lohn- und Spesenberechnung von Punch

- Implementierung des neuen Moduls „FleetWatch“
- Live-Demonstration auf der LogiMAT
- Präsentation auch als abgespeckte ASP-Version „FleetHours“

Münster / Lengerich, 03.02.2010 – Abschied von der Zettelwirtschaft: Bei der Sievert Handel Transporte GmbH, einer Sparte der Sievert Baustoffgruppe, müssen Fahrer künftig keine Arbeitsnachweise zur Lohnabrechnung mehr einreichen. Das Unternehmen aus dem westfälischen Lengerich führt derzeit für seine Bordcomputer CarCube des Telematikanbieters Punch Telematix ein Zusatzmodul zur automatischen Lohn- und Spesenberechnung ein. „FleetWatch“ gibt einen transparenten Überblick über die Arbeits-, Lenk- und Ruhezeiten und macht manuelle Aufzeichnungen wie Tages- und Wochenberichte damit überflüssig.

„Wir wollten die Disposition entlasten, damit sich diese stärker auf ihre eigentlichen Aufgaben konzentrieren kann“, sagt Volker Lauxtermann, Leiter der Niederlassung Lengerich. Mit der Implementierung von FleetWatch erübrige sich nun nicht nur die komplette Erfassungsarbeit, auch die Auswertungen der Daten erfolge automatisch. Zu den Auswertungsmöglichkeiten des neuen Moduls zählen Fahrtberichte- und -analysen sowie alle Tätigkeiten der Fahrer. FleetWatch ermöglicht dabei auch eine detaillierte Analyse von Kennzahlensystemen. Dazu zählen die Ermittlung von Ab-

weichungen für Sollvorgaben je Aktivität, die durchschnittlichen Wartezeiten bei Kunden sowie zeitnahe Nachkalkulationen von Einzeltouren für Plan/Ist-Vergleiche.

Bereits Anfang 2008 hatte Sievert das Telematiksystem CarCube von Punch Telematix eingeführt und 220 Lkw mit dem Bordcomputer ausgestattet. „Ein wichtiges Kriterium bei der Entscheidung war für uns die offene Architektur des Systems, die es uns ermöglicht, jederzeit neue Module integrieren oder externe Geräte anbinden zu können. Dies hat sich bei der Einführung von FleetWatch jetzt bewährt“, sagt Lauxtermann.

Für den Niederlassungsleiter besteht der wesentliche Vorteil in dem Wegfall der bisherigen manuellen Prüfung und Erfassung aller Arbeitsberichtsdaten durch Vergleich mit Tachoscheiben sowie der nicht mehr benötigten Übernahme und Auswertung in Excel. Stattdessen werden die Fahrdaten vom Bordcomputer direkt in FleetWatch übernommen und die zum Teil sehr komplexen Lohn- und Spesenberechnungen automatisch durchgeführt. „Dies bedeutet eine enorme Zeitersparnis für die Personalabteilung und es sinkt die Fehlerquote“, so Lauxtermann.

Punch Telematix präsentiert das neue Modul vom 2. bis 4. März auf der diesjährigen LogiMAT in Stuttgart. Kunden und Interessierte können in Live-Demonstrationen erleben, wie sich FleetWatch in die Arbeitsprozesse integrieren lässt. Darüber hinaus präsentiert Punch Telematix erstmals die ASP-Version FleetHours, eine abgespeckte Version von FleetWatch, die nicht lokal installiert werden muss, da sie bereits in die internetbasierte Backoffice-Anwendung FleetWorks integriert ist. Dank der ASP-basierten Struktur können die Daten mit einem normalen Internetbrowser von jedem Arbeitsplatz aus abgerufen werden.

Zudem zeigt Punch Telematix in Halle 3 auf Stand 530 weitere Funktionen und Erweiterungsmöglichkeiten seines Bordcomputers CarCube.

Weitere Informationen unter: www.punchtelematix.com

Über Punch Telematix Deutschland GmbH:

Die **Punch Telematix Deutschland GmbH** ist Entwickler und Anbieter von Transportmanagement-Lösungen für Unternehmen der Speditions- und Logistikbranche. Die Komplettlösungen bestehen aus Bordcomputern, drahtlosen Kommunikationsdiensten und webgestützten Backoffice-Anwendungen. Mit offenen Standards und einer modularen, skalierbaren Architektur sind sie einfach integrierbar und können mit dem Bedarf eines Unternehmens mitwachsen. Die Muttergesellschaft Punch Telematix hat sich in kurzer Zeit einen Ruf als Referenz für Telematik in Westeuropa aufgebaut. Die Hauptverwaltung sowie die Forschungs- und Entwicklungsabteilung haben ihren Sitz in Belgien. Verkauf und Service werden durch Tochtergesellschaften in den Niederlanden, Frankreich, Deutschland und Spanien sowie „Value-Added Reseller“ unterstützt. Seit November 2006 ist Punch Telematix (PTX) an der Euronext in Brüssel (Eurolist) notiert. Der Hauptaktionär ist Punch International, eine börsennotierte internationale Technologiegruppe, die unter anderem im Automobilsektor aktiv ist. Die Transportmanagement-Lösungen von Punch Telematix ergänzen die technologischen Entwicklungen der Gruppe auf dem Gebiet nachhaltiger Mobilität.

Kontakt für Journalisten & Redaktionen:

Maik Porsch
Sputnik – Agentur für Medienarbeit
Hafenstraße 64
48153 Münster
Tel.: +49 (0) 2 51 / 62 55 61-12
Fax: +49 (0) 2 51 / 62 55 61-19
porsch@sputnik3000.de

Markus Sigmund
Sputnik – Agentur für Medienarbeit
Hafenstraße 64
48153 Münster
Tel.: +49 (0) 2 51 / 62 55 61-21
Fax: +49 (0) 2 51 / 62 55 61-19
sigmund@sputnik3000.de